



**Aktion
Saubere Hände**
Krankenhäuser

LKH Hartberg

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

20 Jahre Hygienefachkräfte

Hautschutztag

25.4.2016





- Die erste Sonderausbildung zur Hygienefachkraft startete in der Steiermark 1995 und wurde **1996** abgeschlossen. Seither engagiert sich auch im LKH Hartberg eine ausgebildete Hygienefachkraft für die Verbesserung und Einhaltung der Hygiene und unterstützt das Personal bei der Umsetzung von Richtlinien.
- Die ersten Jahre waren geprägt von Aufbauarbeit. Reinigungs- Desinfektionspläne und ein Hygieneplan waren zu erstellen. Bald kam ein KAGes weit gültiger Jahresprüfplan dazu. Das bedeutet für das LKH Hartberg dass jährlich ca. 1200 Proben als Selbstkontrolle zur Überprüfung von Desinfektion und Sterilisation aber auch Wasserüberprüfungen durch die Hygienefachkraft abgenommen werden.

20 JAHRE
HYGIENEFACHKRÄFTE
Wir leben Krankenhaushygiene

KAGes

www.kages.at

Im Jahre 1996 wurde in den Krankenanstalten des Landes Steiermark das Bundeskrankenanstaltengesetz (88a) umgesetzt. Seither engagieren sich ausgebildete Hygienefachkräfte, in enger Zusammenarbeit mit dem Krankenhaushygieniker und seinem Team, für die Verbesserung und Einhaltung von Hygienemaßnahmen. Mit fachkundiger Kompetenz unterstützen sie das Personal in Spitzlären bei der Umsetzung von Hygienrichtlinien und gesetzlich vorgeschriebenen Hygieneverordnungen. Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den motivierten Einsatz und die gute Zusammenarbeit, denn:
Hygiene schützt Leben!

Prim. Dr. Klaus Vander

OA Dr. Eva Schmon

ARGE Hygienefachkräfte in der KAGes

Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft m. b. H.



Die Hygienefachkraft leitet aber auch ein engagiertes Hygieneteam im LKH Hartberg, es werden jährlich mindestens fünf Teambesprechungen durchgeführt.

Die Hygienefachkraft im LKH Hartberg begleitet regelmäßig Hygienefachkräfte in Ausbildung in ihren Praktika und ist Vortragender im Universitätslehrgang für Krankenhaushygiene.

Die Hygienefachkraft arbeitet aktiv in qualitätssichernden Maßnahmen wie die HACCP Zertifizierung der Küche, die Validierung der Endoskopaufbereitung und der Validierung der gesamten Sterilgutaufbereitung mit.

Die Hygienefachkraft arbeitet sehr eng mit dem Institut für Krankenhaushygiene und Mikrobiologie unter der Leitung von Prim. Dr. Klaus Vander zusammen.



Die Hygienefachkraft des LKH Hartberg leitet die steiermarkweite Arbeitsgruppe der Hygienefachkräfte und betreut auch das LKH Weiz als Hygienefachkraft.

Die Hygienefachkraft führt monatliche Mitarbeitererschulungen durch und organisiert oder führt selbst hygienerelevante Fortbildungen durch.

Das LKH Hartberg war aber auch das erste Krankenhaus der Steiermark das sich an der „Aktion Saubere Hände“ beteiligte, in dessen Rahmen heute ein Hautschutztag organisiert wurde. Das LKH Hartberg wurde für seine vorbildlichen Maßnahmen und erreichten Verbesserungen der Händehygiene bereits mit Gold- und Silberzertifikaten der Charite` Berlin ausgezeichnet.





- Im achten Jahr der Teilnahme an der „Aktion Saubere Hände“, die auf eine Initiative der WHO zurückgeht, widmete sich das LKH Hartberg 2016 verstärkt dem **Hautschutz** der Mitarbeiter. Die Arbeit der „Aktion Saubere Hände“ stützt sich auf ein Bündel von Präventionsstrategien, von Fortbildungen für medizinisches Personal bis zur Messung der Compliance durch Erhebung des Händedesinfektionsmittelverbrauches und direkter Mitarbeiterbeobachtung.
- Die Haut ist das Grenzorgan des menschlichen Organismus zur Umwelt und besitzt sowohl Kontakt- als auch Schutzfunktionen.
- Eine intakte und gepflegte Haut ist Voraussetzung für eine effektive Händehygiene mit hoher Compliance und somit ein wesentlicher Faktor zur Vermeidung von Keimtransmissionen. Im Krankenhaus Hartberg konnte der Händedesinfektionsmittelverbrauch im Stationsbereich von 2007 bis 2015 verdoppelt werden, also konnte die Patientensicherheit deutlich erhöht werden.



- Daher entschloss sich das Hygieneteam präventiv am 25. April einen Hautschutztag in Kooperation mit der allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) im LKH Hartberg zu veranstalten.
- Hauterkrankungen stehen seit Jahren an führender Stelle der Berufserkrankungen, betroffen sind auch Mitarbeiter des Gesundheitswesens.
- MitarbeiterInnen mit berufsbedingten Hautproblemen wurde von der AUVA eine Einzelberatung angeboten. Bei einer Firmenausstellung mit Hautschutz- und Pflegeprodukten konnten sich MitarbeiterInnen über Produkte und deren richtige Anwendung informieren.
- Als zusätzliches Angebot wurde von der Betriebsärztin eine ArbeitnehmerInnen schutzberatung angeboten und bei der Hygienefachkraft konnte die richtige Durchführung der Händedesinfektion geübt werden.



**Aktion
Saubere Hände**
Krankenhäuser

Hautschutztag 2016

Keine Chance den Krankenhausinfektionen



Arbeitnehmerschutzberatung durch
Präventivdienste



Bei Hygienefachkraft Josef Schwarz wurde die richtige Durchführung der Händedesinfektion geübt



Firmen präsentierten Hautschutz-
und Hautpflegeprodukte



Firmen präsentierten Hautschutz-
und Hautpflegeprodukte



Einzelberatung durch Dr. Kurt Leodolter
von der AUVA



Auch die Anstaltsleitung
informierte sich über Hautschutz



Hygienefachkraft
Josef Schwarz
bedankt sich bei
allen Besuchern,
BA Dr. Bäuchl,
SFK Ing. Tauss,
Dr. Leodolter,
Dr. Bruckner sowie
der Anstaltsleitung
für den gelungenen
Aktionstag